

Cannstatter Zeitung

Untertürkheimer Zeitung

>Startseite Lokales Neckartal

NECKARTAL

04.10.2016

Armenische Kulturtage

(red) - Zwischen dem 13. und 23. Oktober veranstaltet die Armenische Gemeinde Baden-Württemberg die Armenischen Kulturtage Stuttgart. Dabei gibt es auch Veranstaltungen in Bad Cannstatt.

Das armenische Volk hat mit Flucht schon viele Erfahrungen machen müssen, vor 100 Jahren, als 1,5 Millionen Armenier in der osmanischen Türkei Opfer des Völkermords wurden und heute, da viele Armenier nun ihre zweite Heimat Syrien oder Irak verlassen müssen, wie der Veranstalter erklärt. Bei den 15 Buchpräsentationen, Symposien, Begegnungsmöglichkeiten und Infoveranstaltungen sowie Ausstellungen und Konzerten geht es um den Umgang mit Fluchterfahrung und das Gelingen von Integration.

Die Eröffnungsveranstaltung ist am 13. Oktober um 19 Uhr im Haus der Geschichte. Dort wird das Buch „Werwolf oder Taube“ von Rafaela Thoumassian präsentiert. Am 15. Oktober gibt es einen Armenischen Liederabend im Kleinen Kursaal unter dem Titel „Die Farbe des Lebens ist: Liebe“. Am 16. Oktober geht es in der Sonntagsandacht in der Lutherkirche um 13 Uhr um das Motto der armenischen Kulturtage „ich war fremd, ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus 25,35). Dem schließt sich ab 15 Uhr ein Begegnungsnachmittag an, bei dem sich die Armenische Gemeinde Baden-Württemberg präsentiert. Tänze, Lieder und armenische Köstlichkeiten erwarten die Gäste.

Beim Piano-Rezital am Samstag, 22. Oktober um 19.30 Uhr in der Lutherkirche interpretiert der Pianist Hayk Melikyan unter anderem Werke des jüdisch-armenischen Komponisten Willi Weiner. Im zweiten Teil des Konzerts, das in Kooperation mit der Stiftung KulturDialog Armenien veranstaltet wird, interpretiert Melikyan Werke der armenischen Komponisten Komtas, Harutyun Danielyan, Eduard Mirzoyan und Arno Babadjanyan.

Karten zu den Veranstaltungen und Infos gibt es unter 07161/8084717, E-Mail: vorstand@agbw.com, telefonisch Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr.

04.10.2016
